

Gesprächspartner : Herr Becker (-1540) oder Herr Martins (Tel. 0511 9898-1534)

## **Zählanleitung für die Erhebungsvordrucke EW 1/24 und EW 2/24**

Die Vordrucke EW 1/24 und EW 2/24 dienen zur Feststellung der Wahlbeteiligung der Männer und Frauen nach dem Alter in den repräsentativen Urnenwahlbezirken.

Die Angaben über die Wahlbeteiligung der Männer und Frauen nach dem Alter finden sie im Wählerverzeichnis.

### **1. Vordruck EW 1/24**

Der Vordruck EW 1/24 ist als Zählblatt gestaltet und soll helfen, die Wahlberechtigten für die repräsentative Wahlstatistik zu erfassen. In jedem Kästchen können Sie bis zu fünf Striche machen. Er ist als Hilfsmittel lediglich für Ihre Unterlagen bestimmt und muss nicht an das LSN übersendet werden.

In der Vorspalte stehen die zehn Geburtsjahrgruppen, nach denen die gewünschten Angaben auszuzählen sind. In der oberen Tabelle tragen Sie Männer und Diverse ein, in der unteren Tabelle Frauen.

Die drei umrandeten Spalten im Zählblatt dienen:

- zur Addition der Wähler (mit Stimmvermerk im Wählerverzeichnis)
- zur Addition der Nichtwähler (Wahlberechtigte ohne Stimm- oder Wahlscheinvermerk im Wählerverzeichnis)
- zur Addition der Wahlberechtigten mit Wahlscheinvermerk im Wählerverzeichnis.

Beim Ausfüllen des Zählblattes ist Folgendes zu beachten:

- Vor Beginn der Auszählung sind die Angaben zur Bestimmung des Wahlbezirkes einzutragen.
- Die Auszählung soll durch Ausstricheln in den Hilfsfeldern nach den Angaben des Wählerverzeichnisses vorgenommen werden. Es ist darauf zu achten, dass die Angaben zeilengerecht den Geburtsjahresgruppen und dem Geschlecht entsprechend eingetragen werden.
- Nach Abschluss der Auszählung sind die Striche innerhalb jeder Geburtsjahrgruppe zu summieren (waagerecht) und in die hierfür bestimmten Kästchen (ZS1, ZS2, ZS3) der drei Spalten einzutragen.
- Die Kästchen ZS1, ZS2 und ZS3 sind in allen drei Spalten zu addieren (senkrecht) und in die Felder der Zeilen „Zusammen“ einzutragen. Die Zusammen-Spalte gibt immer die Werte pro Geschlecht an.
- Die so ermittelten Summen für ZS1, ZS2 und ZS3 der Blöcke „Männer“ und „Frauen“ werden addiert und in die Zeile „Insgesamt“ eingetragen. Die Zeile Insgesamt gibt die Summen ZS1, ZS2 und ZS3 aller Geschlechter gemeinsam an.
- Die aus der Summe aller drei Spalten (Zeile „Insgesamt“) ermittelte Zahl der Wahlberechtigten muss mit der Zahl der Wahlberechtigten nach Abschluss des Wählerverzeichnisses übereinstimmen „Zwischensumme (ZS)“. Siehe Fußnote 1 auf dem Vordruck.

## 2. Vordruck EW 2/24

Zunächst müssen die regionalen Angaben zu Gemeindekennziffer, Gemeindename und Wahlbezirk eingetragen werden.

Die Angaben aus dem Vordruck EW 1/24 sind, je Geschlechtsmerkmal, folgendermaßen auf den Vordruck EW 2/24 zu übertragen:

| Vordruck EW 2/24                                 | Vordruck EW 1/24  |
|--|---|
| Spalte 1: Wahlberechtigte insgesamt              | Je Zeile, die Summe aus den Zahlen in Spalte ZS1 „Wähler“ + ZS2 „Wahlberechtigte“ + ZS3 „Nichtwähler“ |
| Spalte 2: Wahlberechtigte ohne Wahlscheinvermerk | Je Zeile, die Summe aus den Zahlen Spalte ZS1 „Wähler“ + ZS3 „Nichtwähler“                            |
| Spalte 3: Wahlberechtigte mit Wahlscheinvermerk  | Je Zeile, die Zahlen der Spalte ZS2 „Wahlberechtigte“   |
| Spalte 4: Wähler/-innen mit Stimmvermerk         | Je Zeile, die Zahlen der Spalte ZS1 „Wähler“  |
| Spalte 5: Nichtwähler/-innen                     | Je Zeile, die Zahlen der Spalte ZS3 „Nichtwähler“   |

Anschließend ist der Vordruck EW 2/24 an das LSN zu übersenden.

## 3. Vorbereitung zur Durchführung der Repräsentativen Wahlstatistik

Als Erleichterung für die Ausgabe der Stimmzettel am Wahltag wird empfohlen, die Kennbuchstaben der Unterscheidungsaufdrucke entsprechend der unten aufgeführten Vorgabe in das Wählerverzeichnis zu übertragen. Dadurch lassen sich Abweichungen der Zahlen zu den Wählern aus dem Vordruck EW 2/24 mit den im LSN zu ermittelnden Zahlen zum Wahlverhalten (Vordruck ESt 2/24) vermeiden.

Im Unterschied zu der Erhebung zur Wahlbeteiligung nach Geschlecht und zehn Geburtsjahresgruppen erfolgt die Auswertung zur Stimmabgabe durch das LSN lediglich für sechs Altersgruppen. So ergeben sich folgende Zusammenhänge der Stimmzettel mit dem Vordruck EW 2/24.

| Aufdruck Männer | Geburtsjahrgang | Altersgruppe | Aufdruck Frauen |
|-----------------|-----------------|--------------|-----------------|
| A               | 2000 - 2008     | unter 25     | G               |
| B               | 1990 - 1999     | 25 – 34      | H               |
| C               | 1980 - 1989     | 35 – 44      | I               |
| D               | 1965 - 1979     | 45 – 59      | K               |
| E               | 1955 - 1964     | 60 – 69      | L               |
| F               | 1954 und früher | 70 und älter | M               |